

Medienmitteilung des Schweizer Bauernverbands vom 5. Dezember 2023

Grosse Beteiligung an der Umfrage zur Agrarpolitik 2030

Am 30. November endete die Umfrage des Schweizer Bauernverbands bei den Bauernbetrieben zu den Erwartungen an die nächste Agrarpolitik. Mit über 5500 Antworten haben deutlich mehr Personen mitgemacht, als erhofft.

Die vom Schweizer Bauernverband (SBV) im November durchgeführte Umfrage zu den Erwartungen der Bauernbetriebe an die nächste Agrarpolitik fand grossen Anklang: 5505 Antworten gingen ein, 4543 davon von Betriebsleitenden. Damit nahmen 9.4% der Betriebe teil. Die hohe Beteiligung zeigt die steigende Besorgnis in der Landwirtschaft über die stetig komplizierter werdenden Anforderungen und den damit verbundenen grossen administrativen Aufwand. Rund 15% der Teilnehmenden waren Frauen, 31.5% stammten aus der Westschweiz und 34% aus dem Berggebiet. Der Schweizer Bauernverband dankt allen, die ihre Zeit investiert haben und somit der geplanten Strategie des SBV zur Ausgestaltung der Agrarpolitik 2030 die nötige Basisabstützung geben. Ebenso den Mitgliedorganisationen und der Agrarpresse, die mitgeholfen haben, die Umfrage zu streuen. In den nächsten Wochen erfolgt die eingehende Analyse der Umfrageresultate. Die Landwirtschaftskammer vom April 2024 wird dann den Strategiebericht zur nächsten Agrarpolitik mit den Forderungen des SBV diskutieren. In den nächsten Tagen findet noch die Auslosung der Preise statt, die Gewinnerinnen und Gewinner werden individuell kontaktiert.

Rückfragen:

Francis Egger, Stv. Direktor SBV, Mobile 079 280 69 66

Michelle Wyss, Leiterin Agrarwirtschaft SBV, Tel. 056 462 50 08

www.sbv-usp.ch